

# Demonstranten wollen Umbau beschleunigen

**Der Verein gegen Tierfabriken plant am Pfingstsonntag eine Demonstration gegen die Schweinehaltung in der Klinik Waldhaus in Chur. Deren Verantwortlicher scheint über den Aufmarsch der Tierschützer aber nicht unglücklich zu sein.**

sid.- Die geplante Demonstration des Vereins gegen Tierfabriken (VGT) Schweiz vom Pfingstsonntag gegen die «unwürdige Schweinehaltung der Psychiatrischen Klinik Waldhaus» kommt dem Verantwortlichen für den Gutsbetrieb Waldhaus in Chur, Peider Ganzoni, nicht ungelegen. Der Umbaukredit für die ohnehin geplante Sanierung des kritisierten Schweinestalles werde dadurch eher bewilligt, erklärte er gestern gegenüber der «Südostschweiz». «Ich bin froh, dass jetzt Druck durch die Öffentlichkeit aufgesetzt wird.» Ganzoni ist der Ansicht, dass durch die Demonstration des VGT unterstrichen werde, dass etwas getan werden müsse.

## Verbesserungen in Aussicht

Bis zum Umbau des Schweinestalles sind beim Gutsbetrieb Waldhaus provisorische Verbesserungen für die Tiere vorgesehen. Obwohl diese vom Gesetz her eigentlich gar nicht notwendig wären, betonte Ganzoni. «Wir bemühen uns und machen was möglich ist.» Geplant sind vor allem Massnahmen für die Mutterschweine. Diese sollen in erster Linie mehr Platz erhalten. Ausserdem wird versucht, den Tieren ein wenig Auslauf zu ermöglichen, wie der Verantwortliche des Waldhauses gestern weiter sagte.

Beim VGT will man die Demonstration trotz der Zusagen des Gutsbetriebs Waldhaus durchführen. Die Kritik der Tierschützerinnen und Tierschützer richtet sich jetzt aber weniger gegen die Missstände bei der Schweinehaltung, wie der VGT in einer Medienmitteilung schreibt. Man will mit der Kundgebung vielmehr einen Appell an den Grossen Rat richten, den Umbaukredit für die Sanierung zu bewilligen. Die Demonstration findet am Pfingstsonntag von 14 bis 16 Uhr in Chur statt. Weiter demonstriert der VGT am selben Tag von 10 bis 12 Uhr in Disentis gegen die Schweinehaltung auf dem Klosterhof.